



<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>  FDP-Gemeinderatsfraktion	Vorlage Nr.:	<b>2020/0512</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez. 2</b>
<b>Weiterentwicklung des Services und der Hygienemaßnahmen in den Einrichtungen der Stadtbibliothek Karlsruhe</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>30.06.2020</b>	<b>26</b>	<b>x</b>	

### Kurzfassung

Die Verwaltung hat bereits umfangreiche Hygienemaßnahmen ergriffen, begrüßt aber grundsätzlich den Antrag zur Weiterentwicklung der Services und Hygienemaßnahmen. Die unter Punkt 1 genannte Anschaffung von bargeldlosen Bezahlterminals für die Kundinnen und Kunden ist bereits in Planung und teilweise umgesetzt.

Die Umsetzung des Punkt 2, Einrichtung einer Desinfektionsstation, wird derzeit als nicht sinnvoll eingestuft.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Kartenterminals 540,- € einmalig + 2.000,- € jähr.		2.000 € Kosten Kartenterminals		
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	x	Nein		Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	x	Nein		Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	Nein		Ja	abgestimmt mit

Der Antrag bezieht sich im ersten Punkt auf die Anschaffung von Geräten zur bargeldlosen Bezahlung in der Stadtbibliothek und ihren Einrichtungen. In der Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus steht bereits seit dem Jahr 2010 ein EC-Karten-Terminal zur Verfügung, das das bargeldlose Bezahlen von Gebühren für die Kundinnen und Kunden einfach ermöglicht. Die Beschaffung weiterer Geräte zur bargeldlosen Bezahlung gemäß den neuesten technischen Standards ist in den Planungen für das Jahr 2020 vorgesehen. Derzeit wird ein modernes Kartenterminal getestet, das zusätzlich das kontaktlose Bezahlen ermöglicht. Nach Eignung und Anpassung an die Bibliothekssoftware sollen für alle weiteren Einrichtungen der Stadtbibliothek Kartenterminals dieser Art angeschafft und im Kundenbereich zur Verfügung gestellt werden.

Unter Punkt 2 wird die Anschaffung einer Desinfektionsstation für Bücher und sonstige Medien beantragt, die durch die Kundinnen und Kunden genutzt werden kann. Nach intensiven Recherchen der Stadtbibliothek gibt es zum jetzigen Zeitpunkt keine geeigneten Geräte auf dem Markt. Nachfragen bei Bibliotheken in anderen Städten führten ebenfalls zu keinem positiven Ergebnis. Die Stadtbibliothek steht der Anschaffung einer Desinfektionsstation als Reinigungsgerät für Medien aber grundsätzlich positiv gegenüber und beobachtet die Marktentwicklung.

Das alleinige Bereitstellen von handelsüblichen Desinfektionsmitteln zur individuellen Reinigung von Büchern und Medien durch die Kundinnen und Kunden wird von der Stadtbibliothek und allen direkt angefragten Bibliotheken abgelehnt, da durch eine solche Maßnahme kein nachweisbarer positiver Effekt erreicht wird.

Im Gesamtkontext der Hygienemaßnahmen wird ergänzend darauf verwiesen, dass das Entleihen der Bücher und Medien der Stadtbibliothek vom Gesundheitsamt als unbedenklich eingestuft wurde. Besondere Desinfektionsmaßnahmen sind in Bezug auf Entleihungen nicht angeordnet.

Den Besucherinnen und Besuchern stehen in allen Einrichtungen der Stadtbibliothek Handdesinfektionsmittel zur Verfügung. Darüber hinaus können Kundinnen und Kunden ausgeliehene Medien gegebenenfalls zu Hause selbst durch Abwischen mit einem geeigneten Mittel oder Tuch behandeln. Nach fundierten Aussagen und Empfehlungen der Gesundheitsämter und des Ärztlichen Dienstes der Stadt ist die Anwendung von Wasser mit Spülmittel am wirksamsten.